

64149 Ascorbinsäure

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: Ascorbinsäure

Artikelnummer: 64149

1.2. Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung:

*Chemikalie für verschiedene Anwendungen
Lebensmittelzusatz
Futtermittelzusatz*

*Empfohlene Einschränkungen der
Anwendung:*

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt (Hersteller/Importeur)

Firma: Kremer Pigmente GmbH & Co. KG

Adresse: Hauptstr. 41-47, 88317 Aichstetten, Germany

Tel./Fax.: Tel +49 7565 914480, Fax +49 7565 1606

Internet: www.kremer-pigmente.de

E-Mail: info@kremer-pigmente.de

Importeur: --

1.4. Notrufnummern

Notrufnummern: +49 7565 914480 (Mo-Fr 8:00 - 17:00)

1.4.2 Giftnotzentrale:

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs/Gemischs

*Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr.
1272/2008*

Gemäss den GHS/CLP Richtlinien nicht als gefährlich eingestuft.

Mögliche Wirkungen auf die Umwelt:

2.2. Kennzeichnungselemente

*Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr.
1272/2008*

Gemäss den GHS/CLP Richtlinien nicht als gefährlich eingestuft.

Gefahrensymbole:

Nicht anwendbar.

Signalwort:

Gefahrenhinweise:

Sicherheitshinweise:

*Gefahrenbestimmende Komponente(n)
zur Etikettierung:*

2.3. Sonstige Gefahren

Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

64149 Ascorbinsäure

Seite 2

Überarbeitete Ausgabe: 06.02.2019

Version: 3.0

Druckdatum: 03.06.2019

3.**3.1. Stoffe****3.2. Gemische***Chemische Charakterisierung:**Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche
Inhaltsstoffe:*

Ascorbinsäure	100 %	CAS-Nr: 50-81-7
		EINECS-Nr: 200-066-2
		EC-Nr:

*Zusätzliche Angaben:**Ausgenommen von der REACH-Registrierungspflicht gemäß
Anhang IV (gemäß Artikel 2, Absatz 7, Buchstabe a)***4. Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen***Allgemeine Hinweise:**Beschmutzte oder getränkte Kleidung ausziehen.**Nach Einatmen:**Person an frische Luft bringen. Bei Unwohlsein Arzt hinzuziehen.**Nach Hautkontakt:**Mit viel Wasser und Seife abwaschen.**Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.**Nach Augenkontakt:**Augen sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für
mindestens 5 Minuten ausspülen.**Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.**Nach Verschlucken:**Mund mit viel Wasser ausspülen und reichlich Wasser
nachtrinken.**Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.***4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen***Symptome:**Keine weiteren Informationen verfügbar.**Effekte:**Keine weiteren Informationen verfügbar.***4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung***Behandlung:**Symptomatische Behandlung.***5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel***Geeignete Löschmittel:**Schaum, Wassersprühstrahl.*

Folgesseite 3

64149 Ascorbinsäure

Seite 3

Überarbeitete Ausgabe: 06.02.2019

Version: 3.0

Druckdatum: 03.06.2019

Ungeeignete Löschmittel:

Keine bekannt.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

*Besondere Gefahren bei der
Brandbekämpfung:*

*Brennbarer Stoff.
Staub kann mit Luft explosive Mischungen bilden.*

5.3. Hinweise zur Brandbekämpfung

*Besondere Schutzausrüstung für die
Brandbekämpfung:*

*Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Geeignete Schutzausrüstung tragen.*

Weitere Informationen:

*Kontaminiertes Löschwasser und Brandrückstände entsprechend
örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.*

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

*Personenbezogene
Vorsichtsmaßnahmen:*

Einatmen von Stäuben vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen:

*Nicht in Kanalisation, Oberflächenwasser, Grundwasser,
Untergrund, Erdreich gelangen lassen.*

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

*Methoden und Material für Rückhaltung
und Reinigung:*

*Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur
Entsorgung geben. Staubbildung vermeiden.
Mit Wasser nachreinigen.*

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

*Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Staubentwicklung vermeiden. Staub nicht einatmen.
Kontakt mit den Augen und Haut vermeiden.*

Hygienemaßnahmen:

*Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen.
Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.*

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen:

Behälter dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren.

64149 Ascorbinsäure

Seite 4

Überarbeitete Ausgabe: 06.02.2019

Version: 3.0

Druckdatum: 03.06.2019

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Produkt im Originalbehälter aufbewahren.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

*Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
Staub kann mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.*

Lagerklasse:

11; Brennbare Feststoffe

Weitere Angaben:

7.3. Spezifische Endanwendung

Weitere Angaben:

Keine Information verfügbar.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zu überwachende Parameter

Zu überwachende Parameter (DE):

keine bekannt

Zu überwachende Parameter:

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL):

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC):

Zusätzliche Hinweise:

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen:

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

*Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.
Dämpfe/Staub nicht einatmen.*

Atemschutz:

*Bei Auftreten von Stäuben.
Staubmaske (Partikelfilterklasse P1; EN 143).*

Handschutz:

Schutzhandschuhe. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/die Zubereitung sein.

Handschuhmaterial:

*Butylkautschuk, Nitrilkautschuk, Chloroprenkautschuk.
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Merkmalen (z.B.*

64149 Ascorbinsäure

Seite 5

Überarbeitete Ausgabe: 06.02.2019

Version: 3.0

Druckdatum: 03.06.2019

*Schichtdicke) abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.**Augenschutz:**Schutzbrille (EN 166)**Körperschutz:**Arbeitsschutzkleidung**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.*

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften***Form:**Pulver**Farbe:**weiß, gelblich**Geruch:**geruchlos**Geruchsschwelle:**Keine Daten verfügbar.**pH-Wert:**2.2 - 2.5 (50 g/l; 20°C)**Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:**190 - 192°C**Siedepunkt/Siedebereich:**nicht bestimmt**Flammpunkt:**nicht anwendbar**Verdampfungsgeschwindigkeit:**Keine Daten verfügbar.**Entzündbarkeit (fest, gasförmig):**Das Produkt ist brennbar, aber nicht leicht zu entzünden.**Obere Explosionsgrenze:**keine Daten**Untere Explosionsgrenze:**keine Daten**Dampfdruck:**< 0.001 hPa (25°C)**Relative Dampfdichte:**Keine Daten verfügbar.**Dichte:**nicht verfügbar**Löslichkeit in Wasser:**ca. 300 g/l (20°C)**Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:**-2.15 logKOW (23°C)**Selbstentzündungstemperatur:*

64149 Ascorbinsäure

Überarbeitete Ausgabe: 06.02.2019

Version: 3.0

Druckdatum: 03.06.2019

Keine Information verfügbar.

Zersetzungstemperatur:

Zersetzt sich beim Erhitzen.

Viskosität, dynamisch:

nicht verfügbar

Explosive Eigenschaften:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Staub-/Luftgemische möglich.

Oxidierende Eigenschaften:

Reduktionsmittel

Schüttdichte:

nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Löslichkeit in Lösemittel:

*Ether: praktisch unlöslich
Ethanol, ca. 20 g/l
Glycerin, ca. 10 g/l*

Viskosität, kinematisch

Brennzahl:

Lösemittelgehalt:

Festkörpergehalt:

Korngröße:

Sonstige Angaben:

Keine weiteren Informationen verfügbar.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Staub kann mit Luft explosive Gemische bilden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen:

Hitze, Funken und offenes Feuer.

Thermische Zersetzung:

*Zersetzt sich beim Erhitzen.
Beim Erhitzen können gefährliche Gase frei werden.*

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, Basen.

10.6. Gefährliche Zersetzungprodukte

Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.

64149 Ascorbinsäure

Seite 7

Überarbeitete Ausgabe: 06.02.2019

Version: 3.0

Druckdatum: 03.06.2019

10.7. Weitere Angaben

11. Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen***Akute Toxizität*

LD50, oral: 11900 mg/kg (rat)
NOAEL: > 2000 mg/kg KG/T (Ratte)

*LD50, dermal:**Keine Daten verfügbar.**LC50, inhalativ:**Keine Daten verfügbar.**Primäre Reizwirkung**An der Haut:**Reizwirkung: Nicht reizend (4h, Kaninchen; OECD 404).**Am Auge:*

Reizwirkung: Nicht reizend (Kaninchen; OECD 405)
Staub in den Augen kann mechanische Reizung verursachen.

*Einatmen:**Keine Daten vorhanden.**Verschlucken:**Keine Daten vorhanden**Sensibilisierung:**Nicht sensibilisierend (Meerschweinchen).**Mutagenität:**Keine Daten vorhanden.**Reproduktionstoxizität:**Keine Daten vorhanden.**Cancerogenität:**Keine Daten vorhanden.**Teratogenität:**Keine Information verfügbar.**Spezifische Zielorgantoxizität (STOT):**Einmalige Exposition: keine organspezifische Toxizität zu erwarten.**Wiederholte Exposition: keine Daten vorhanden.**Zusätzliche toxikologische Hinweise:**Keine Daten verfügbar.*

12. Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität***Fischtoxizität:**LC50: 1020 mg/l (96h, Oncorhynchus mykiss; OECD 203)*

64149 Ascorbinsäure

Seite 8

Überarbeitete Ausgabe: 06.02.2019

Version: 3.0

Druckdatum: 03.06.2019

*Daphnientoxizität:**Keine Daten vorhanden.**Bakterientoxizität:**keine Angaben**Algentoxizität:**Keine Daten vorhanden.***12. 2. Persistenz und Abbaubarkeit***97 % (5d); leicht biologisch abbaubar (OECD 302B)
100 % (15d); leicht biologisch abbaubar (OECD 302B)***12. 3. Bioakkumulationspotential***log Kow: -2,15 (23°C)
Keine Bioakkumulation.***12. 4. Mobilität im Boden***Das Produkt ist wasserlöslich.***12. 5. Ergebnisse der PBT- und vPvP-Beurteilung***Dieser Stoff wird weder als PBT (persistent, biokkumulativ, toxisch), noch als vPvB (sehr persistent, sehr bioakkumulativ) betrachtet.***12. 6. Andere schädliche Wirkungen***Wassergefährdungsklasse:**WGK 1**Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.**Verhalten in Kläranlagen:**Weitere Hinweise zur Ökologie:**AOX-Hinweis:*

13. Hinweise zur Entsorgung**13. 1. Verfahren der Abfallbehandlung***Produkt:**Muss unter Beachtung der nationalen und lokalen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.**Abfallschlüsselnr.:**Ungereinigte Verpackung:**Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich verwertet werden.**Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.**Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.**Abfallschlüsselnr.:*

14. Angaben zum Transport**14. 1. UN Nummer***ADR, IMDG, IATA*

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



64149 Ascorbinsäure

Seite 9

Überarbeitete Ausgabe: 06.02.2019

Version: 3.0

Druckdatum: 03.06.2019

14.2. UN-Ordnungsgemäße Versandbezeichnung

ADR/RID:

Kein Gefahrgut nach ADR.

IMDG/IATA:

Kein Gefahrgut nach IMDG.

14.3. Transport Gefahrenklassen

ADR-Klasse:

nicht anwendbar

Gefahrzettel:

Klassifizierungscode:

Tunnelbeschränkungscode:

IMDG-Klasse:

Gefahrzettel:

EmS-Nr.:

IATA-Klasse:

nicht anwendbar

Gefahrzettel:

14.4. Verpackungsgruppe

ADR/RID:

nicht anwendbar

IMDG:

IATA:

14.5. Umweltgefahren

Keine

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrstoff im Sinne der Transportvorschriften.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 78/78 und gemäß IBC-Code

14.8. Sonstige Angaben

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse:

WGK 1; schwach wassergefährdend

Störfallverordnung:

Unterliegt nicht der StörfallV.

Hinweise zu

Beschäftigungsbeschränkung:

Verwendungsbeschränkung/-verbote:

EU. REACH, Anhang XVII, Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher

Folgeseite 10

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



64149 Ascorbinsäure

Seite 10

Überarbeitete Ausgabe: 06.02.2019

Version: 3.0

Druckdatum: 03.06.2019

Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse: Nicht anwendbar

Technische Anleitung Luft:

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist für dieses Produkt nicht erforderlich.

15.3. Sonstige Vorschriften

Gelistet in folgenden Inventaren:

EINECS (200-066-2), TSCA (US), AICS (AUS), DSL (CA), ENCS-ISHL (JP)((5)-62), KECI (KR)(KE-01947), PICCS (PH), NZIoC (NZ)

EU. Verordnung Nr. 1451/2007 (Biozide), Anhang I, Wirkstoffe identifiziert als bestehende (OJ (L325). Eingetragen EG Nummer 200-066-2

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien: Nicht anwendbar

16. Sonstige Angaben

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben, verbinden jedoch keine Eigenschaftszusicherungen und Qualitätsbeschreibungen.